

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 60 (1973)
Heft: 2: Schulbau

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

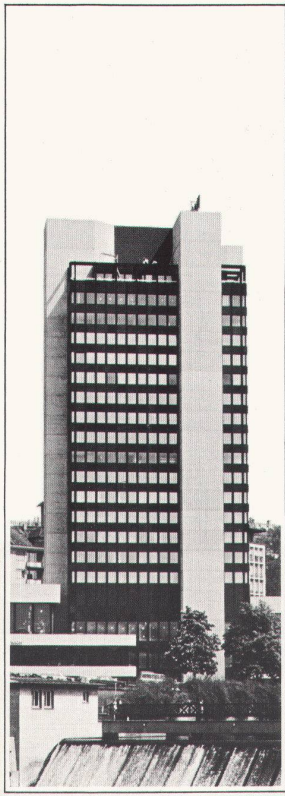
Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Hotel Zürich

Architekten:
Lehmann+Spögl+Morf
Zürich-Lenzburg
Mitarbeiter: R. Spögl
Chr. Spaltenstein

Die hohen feuerpolizeilichen Anforderungen im Innenausbau (Korridorverkleidungen) wurden mit VERMIPAX – der unbrennbaren Platte – erfüllt.



VERMIPAX

Unbrennbare Platten für den Innenausbau



Keller+Co AG 5313 Klingnau

Telefon 056 / 45 27 71



VERMIPAX

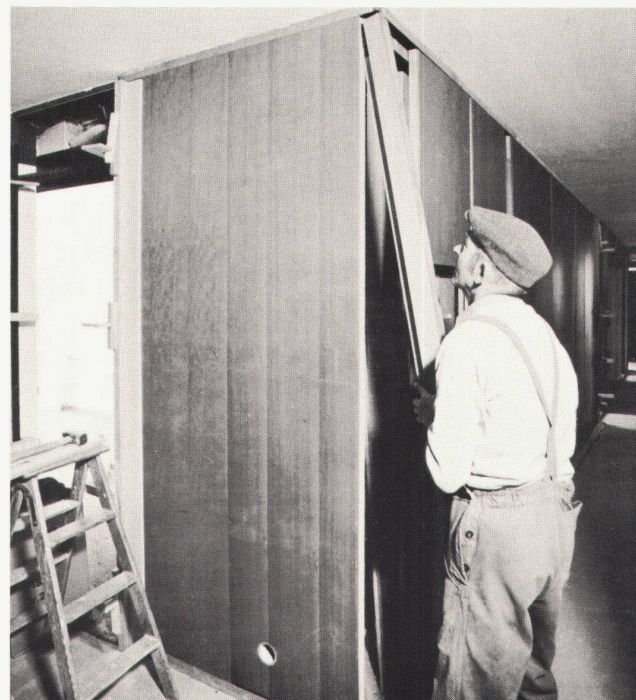
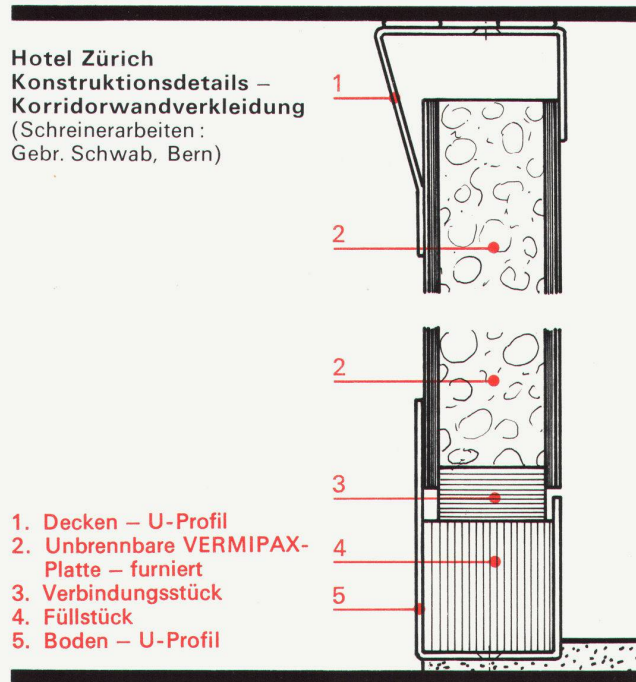
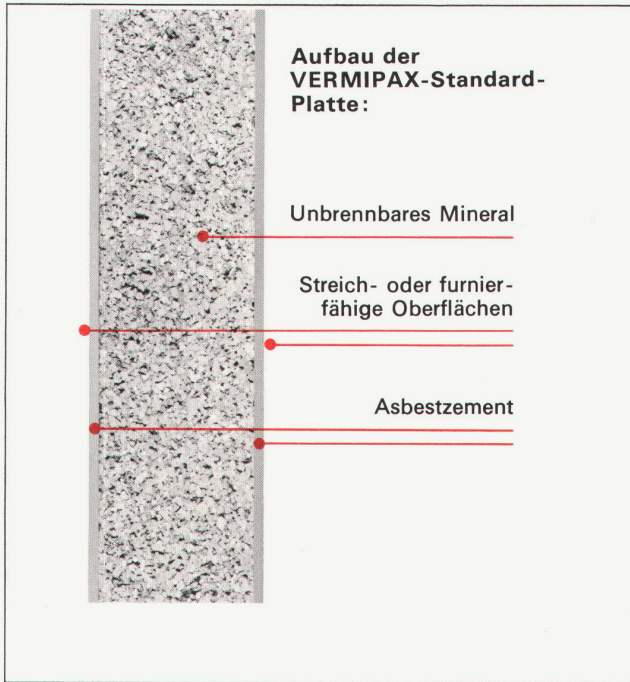


unbrennbare Platten

Keller+CoAG
5313 Klingnau
056/452771

Technische Daten:

Größen:	2500 × 1200 mm
	3000 × 1200 mm
Dicken mm:	25 30 40 50
Gewicht kg:	16,7 18,5 22,2 33,4
Wärmedurchgangszahl k =	2,36 2,08 1,7 1,4
Schalldämmung dB:	29 30 32 34
Dickentoleranzen:	± 1 mm – streichfähige Platten ± 0,5 mm – furnierfähige Platten
Brandklassenziffer:	VI. 4. 4. 4.
Feuerwiderstands-	gemäss «Technische Auskunft»
klasse:	Nr. 922 der Vereinigung Kantonalen Feuerversicherungsanstalten, Bern



Die vollkommen neuartige, sensationelle Problemlösung von Bauknecht erfüllt allen Hausfrauen einen grossen Wunsch

Der Bauknecht Konvektomat bleibt sauber und muss deshalb nicht mehr gereinigt werden

Keine katalytische oder energiefressende pyrolytische Reinigung!

Sauberkeit von Anfang an

Vorteile beim Braten:

Es schmeckt besser
Keine aufdringlichen Bratgerüche
Kein Anbrennen
Kein Wenden und Begiessen mehr
Voll ausnutzbarer Bratrost

Vorteile beim Backen:

Konditor-Qualität
Vollraum-Nutzung
Sofort-Temperatur

Und noch weitere Vorteile:

Gleichmässiges Auftauen
Ideal für Diät-Kost
Bessere Energieausnutzung
Zeit sparen

Bauknecht-Konvektomat-Einbau-Backofen Modell EBK 76

(mit eingebauter Sauberkeit)

Das modernste Einbaugerät seiner Art mit dem sensationellen Konvektomat-Backofen, der nicht mehr gereinigt werden muss. Wie alle Bauknecht-Einbaugeräte entspricht auch dieses Modell der Schweizer Küchennorm und kann völlig problemlos ohne zusätzliches Isoliermaterial eingebaut werden. Weil das Braten und das Backen bei geschlossener Türe vor sich gehen, entwickeln sich kaum Gerüche und kein Dampf. Deshalb braucht der Konvektomat-Einbaubackofen, Modell EBK 76, **keinen Dampfzug.**



Ausstattung, technische Daten:

Konvektomat-Backofen mit Drucktastensteuerung und Temperaturautomatik. Zeitautomatik mit Normalzeituhr und Kurzzeitwecker. Abnehmbare Sichttüre und Innenbeleuchtung. Vollauszug-Geschirrschublade. Feueremallierte Ausführung. Fettpfanne, Rost, 2 Backbleche. Kontroll-Leuchte.

Einbaumasse: Breite 54,8 cm, Höhe 76 cm, Tiefe 58 cm.

Stromart: 380 V (2 P + N + E).

Anschlusswert: 2200 W.

Preis: Fr. 1450.-.

Bauknecht

Bauknecht AG 5705 Hallwil Telefon 064 54 17 71

BELINOX

Waschrinnen - mit Abstand die meistverkauften in der Schweiz!

Verkauf durch:
Sanitär-Fachhandel

Hersteller:
Belinox Loertscher AG
5649 Stetten

Tausendfach bewährt:

In der Industrie,
im Gewerbe,
in Sanitätshilfe-
und Zivilschutzbauten,
Kasernen,
Kantonementen,
Turnhallen, Internaten,
Schulen, Heimen,
Toilettenwagen
sowie auf Baustellen
und Campingplätzen.



Unsere Waschrinnen-Anlagen
aus rostfreiem, unverwüsllichem
Chromstahl mit Molybdänzusatz

für Gemeinschafts-Waschräume
sind äusserst zuverlässig,
solid und einfach zu montieren.

Verlangen Sie die Dokumentation.

Architektur- und Kunstbücher

Richard S. Levine, Robert J. Koester, V. William Murrell, Larry L. McMahan: The coupled Pan Space Frame, an integrated Building System for Hospitals and other complex Buildings. Verlag: Xpress, 136-19 71 Road, Flushing, New York, 11367. Erschienen 1971. 414 Seiten mit zahlreichen Abbildungen.

Planungsgruppe der MFA Regensburg: Medizinische Forschungs- und Ausbildungsstätte der Universität Regensburg, Generalplan. Selbstverlag Oberste Baubehörde im Bayerischen Staatsministerium des Innern, München 1972, 190 Seiten, 78 Abbildungen.

Nachdem in einem ersten Bericht das Ergebnis des Wettbewerbsverfahrens festgehalten worden ist, liegt nun die zweite Veröffentlichung vor, die das Planungsverfahren bis zum Abschluss des Skizzenvorschlags zeigt.

Zwei Kataloge des Salomon-R.-Guggenheim-Museums

Masterpieces of Modern Art – A Picture Book of 19th and 20th Century Masterpieces from the Thannhauser Foundation. 83 Seiten, 74 grossenteils mehrfarbige Abbildungen. Verlag der Salomon-R.-Guggenheim-Stiftung, New York 1972.

Kandinsky at the Guggenheim Museum. Mit 150 teils farbigen Abbildungen. Verlag der Salomon-R.-Guggenheim-Stiftung, New York 1972.

International Catalogue of Films on Building, Architecture and Physical Planning. Published by: Documentation Centre for Building, Architecture and Physical Planning, Bucharest, Romania, Boul. 1848, No. 10. 219 Seiten, 1972.

Der Katalog wurde im Auftrag des «International Council of Building», CIB, zusammengestellt. Er enthält Angaben über 214 Filme aus 21 Nationen.

Der Katalog kann direkt beim Herausgeber bestellt werden; ein Check über \$ 5.50 ist beizufügen.

Gillo Dorfles: L'architettura moderna. 165 Seiten mit 56 Bildseiten und 19 Zeichnungen im Text. 5. erweiterte Auflage, September 1972 (1. Auflage 1954). Verlag: Garzanti, Mailand. L. 700.

Systemkatalog CRB – Nachlieferung 1972

Inhalt der Nachlieferung:

- Kapitel Wohnungsbau: 1 Systembeschreibung zu 4 Seiten A4 mit Abbildungen.
- Kapitel Schulbau: 2 Systembeschreibungen zu je 4 Seiten A4 mit Abbildungen.
- Kapitel Einfamilienhausbau: 7 Systembeschreibungen zu je 4 Seiten A4 mit Abbildungen.
- Abschnitt Bauteile: 12 Systembeschreibungen zu je 2 Seiten A4 mit Abbildungen.
- Abschnitt Diverses: 6 Systembeschreibungen zu je 2 Seiten A4 mit Abbildungen.

Preis der Nachlieferung 1972 Fr. 40.– (für Mitglieder oder Abonnenten Fr. 35.–). Die Gesamtausgabe 1972 des Katalogs mit fast 80 Bausystem- bzw. Bauteilbeschreibungen kostet Fr. 93.– (Mitglieder oder Abonnenten Fr. 77.–) und ist erhältlich bei der Schweizerischen Zentralstelle für Baurationalisierung CRB, Sumatrastrasse 15, 8006 Zürich (Tel. 01/32 26 44).

Der Systemkatalog CRB ist eine systematische Dokumentation über das Gebiet des industrialisierten Bauens. Er will Bauträgerschaften, Architekten und Ingenieure über die heute auf diesem Gebiet vorhandenen Möglichkeiten orientieren. Der Inhalt des Katalogs beschränkt sich auf den Hochbau und – in Berücksichtigung seiner praktischen Verwendbarkeit – auf das Angebot des schweizerischen Marktes. Aus diesem Angebot wählt das CRB Bauverfahren, -systeme und -teile aus, deren Konzeption auf Prinzipien industrialisierter Produktion beruht.

CRB

Kanton Aargau

Kuratorium für die Förderung des kulturellen Lebens

Werkjahre für Kunstschaffende

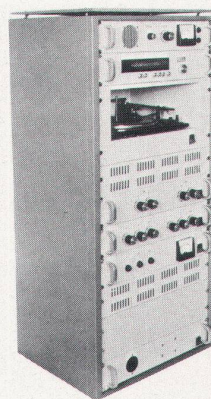
Aus dem Staatskredit für die Förderung des kulturellen Lebens können 1973 drei bis vier Künstlern (Maler, Bildhauer, Musiker, Schriftsteller usw.) die nötigen Mittel für ein Werkjahr zur Verfügung gestellt werden. Bewerbungen sind bis 15. März 1973 an das Sekretariat des Kuratoriums, Metzgergasse 2, 5001 Aarau, zu richten, wo auch weitere Auskünfte eingeholt werden können (Telefon 064 / 22 72 41). Beiträge können ausgerichtet werden an Künstler, die im Aargau Wohnsitz haben bzw. längere Zeit hatten oder Aargauer Bürger sind. Die Bewerbung soll Aufschluss geben über die Ausbildung und die bisherige künstlerische Tätigkeit und über die Höhe der benötigten Beiträge. Die für einen Beitrag in Betracht kommenden Bewerber werden im Mai 1973 Gelegenheit erhalten, eine Auswahl ihrer Werke zuhanden einer Jury oder eines Gutachters vorzulegen, die dem Kuratorium Anträge unterbreiten wird.

Aarau, den 31. Januar 1973

Das Kuratorium

ME
MILLBANK

Verstärker und Akustikanlagen für jeden Zweck



Hohe Leistung
Professionelle Qualität
Ausgezeichnete Tonwiedergabe

Bestens geeignet für Anlagen, die intensivem Gebrauch unterworfen sind:

- Verstärker für Netz- und Batterie-Anschluss für Alarm-Anlagen oder mobile Anlagen
- Elektronischer Gong
- Discotheken und Musikboxen für höchste Ansprüche

Unser technischer Dienst steht Ihnen zur Beratung und Realisierung Ihrer Projekte zur Verfügung.

B1

J. BOSSHARD AG

1, chemin de Chandolin
1005 Lausanne
Téléphone 021 20 35 71
Télex 24608

Stettbachstrasse 5
8600 Dübendorf
Telefon 01 850881
Telex 56657